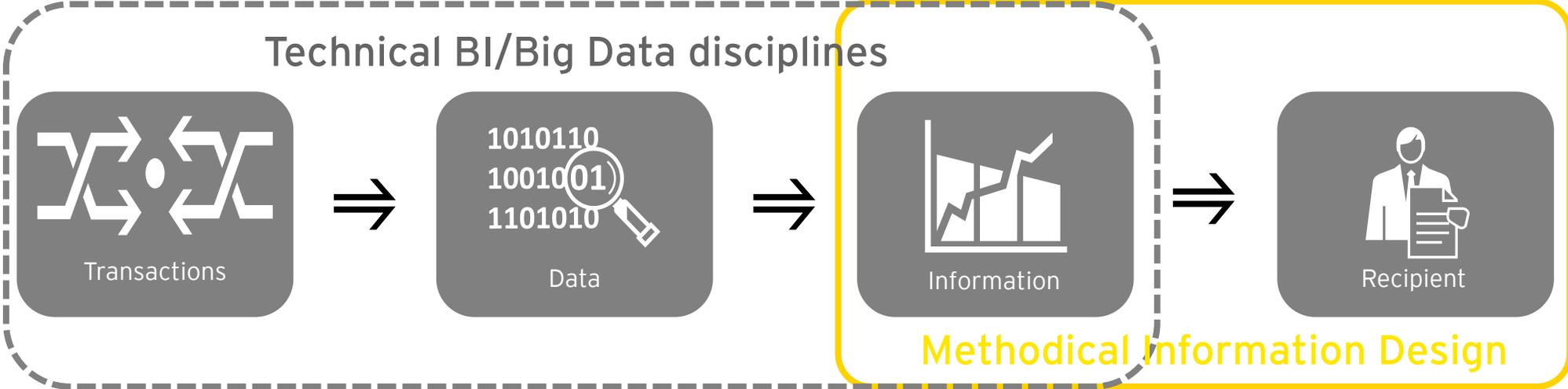


A man in a blue button-down shirt is looking down at a document he is holding. The document is open, and the pages are white. The background is a plain, light-colored wall. A large yellow shape is overlaid on the left side of the image, containing text.

Is your Information Design leveraging the
gain of Insights from Reporting?

More data leads to more BI projects, but the focus is limited...



The efficiency of BI depends on interpretability of the resulting reports...

... thus Methodical Information Design is part of every BI project

Standardization allows to display more information on less space

УВЕРТЮРА.
OVERTURE.

Andante. м.м. $\text{♩} = 66$. Заключена и инструмен-
тована А. К. Глазуновым.

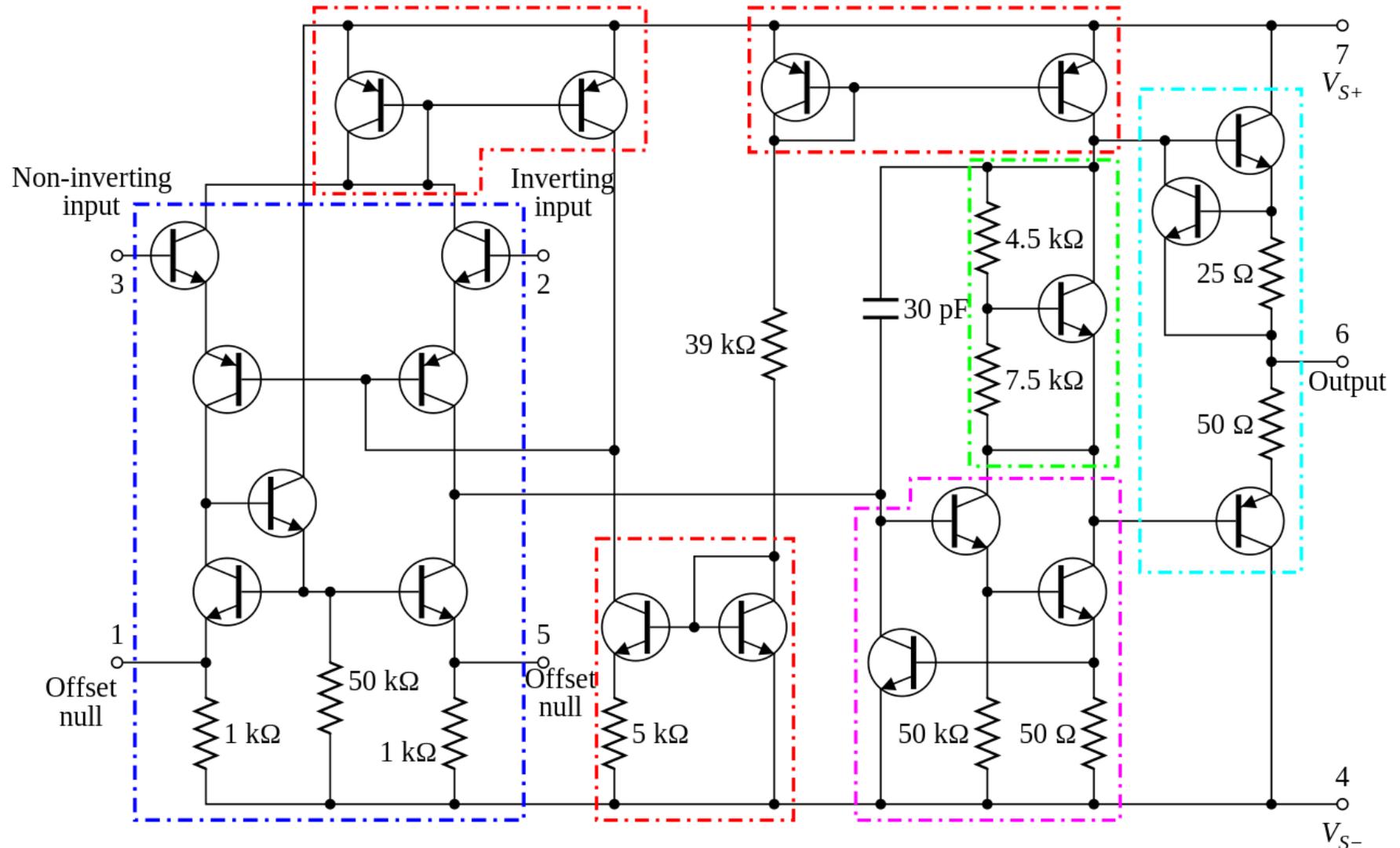
Droits d'exécution réservés.

1 Flauto Piccolo.
2 Flauti.
2 Oboi.
2 Clarineti in A.
2 Fagotti.
4 Corni in F.
3 Trombe.
3 Tromboni e Tuba.
Timpani in D.A.
Violini I.
Violini II.
Viole.
Violoncelli.
Contrabassi.

Andante. м.м. $\text{♩} = 66$.

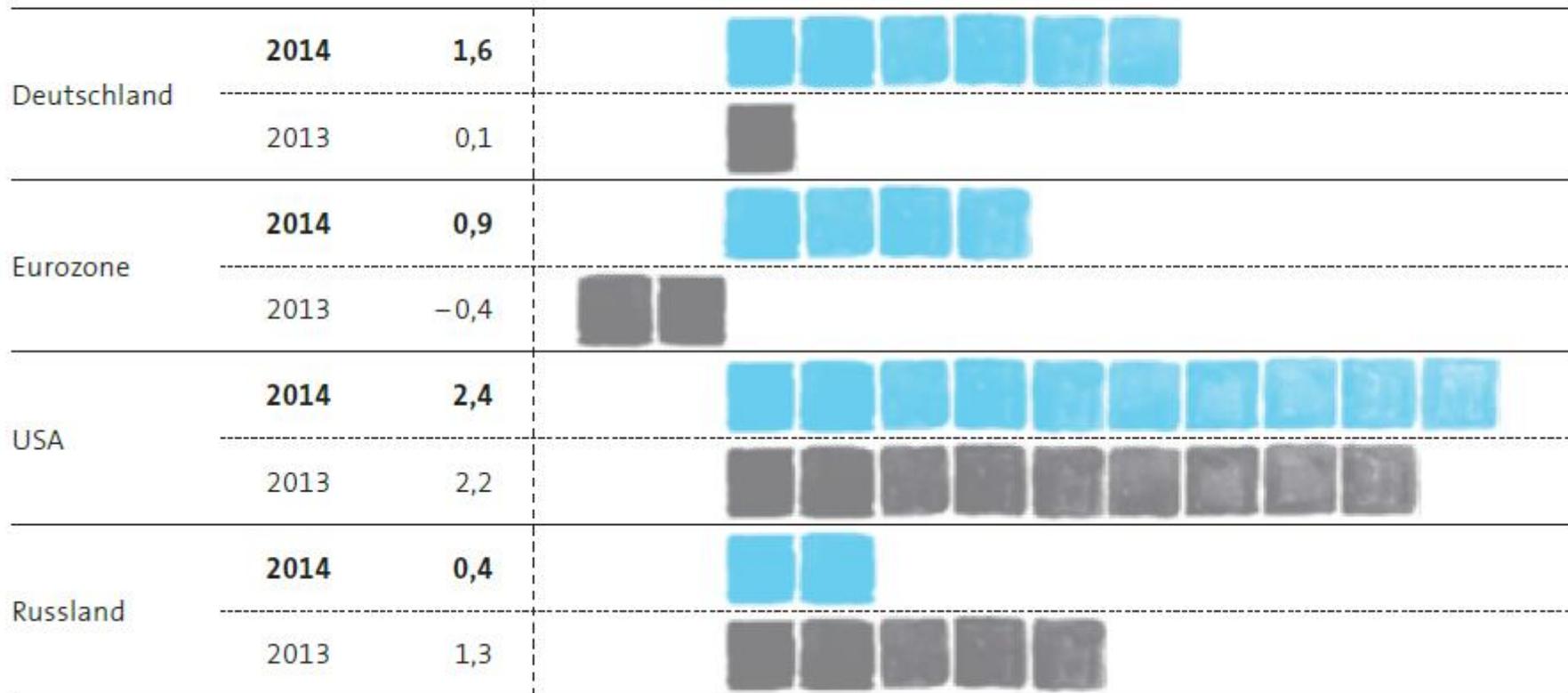
M. P. Belaëff, Leipzig. 115 - 116

Standardization allows to display more information on less space



What Percentage-Value does one „box“ stand for?
 What's the message of this chart?

VERÄNDERUNG DES REALEN BIP
 (in Prozent)



What Percentage-Value does one „box“ stand for?
What's the message of this chart?

VERÄNDERUNG DES REALEN BIP
(in Prozent)

Two categories (country, year) are mixed



What Percentage-Value does one „box“ stand for?
What's the message of this chart?

VERÄNDERUNG DES REALEN BIP
(in Prozent)

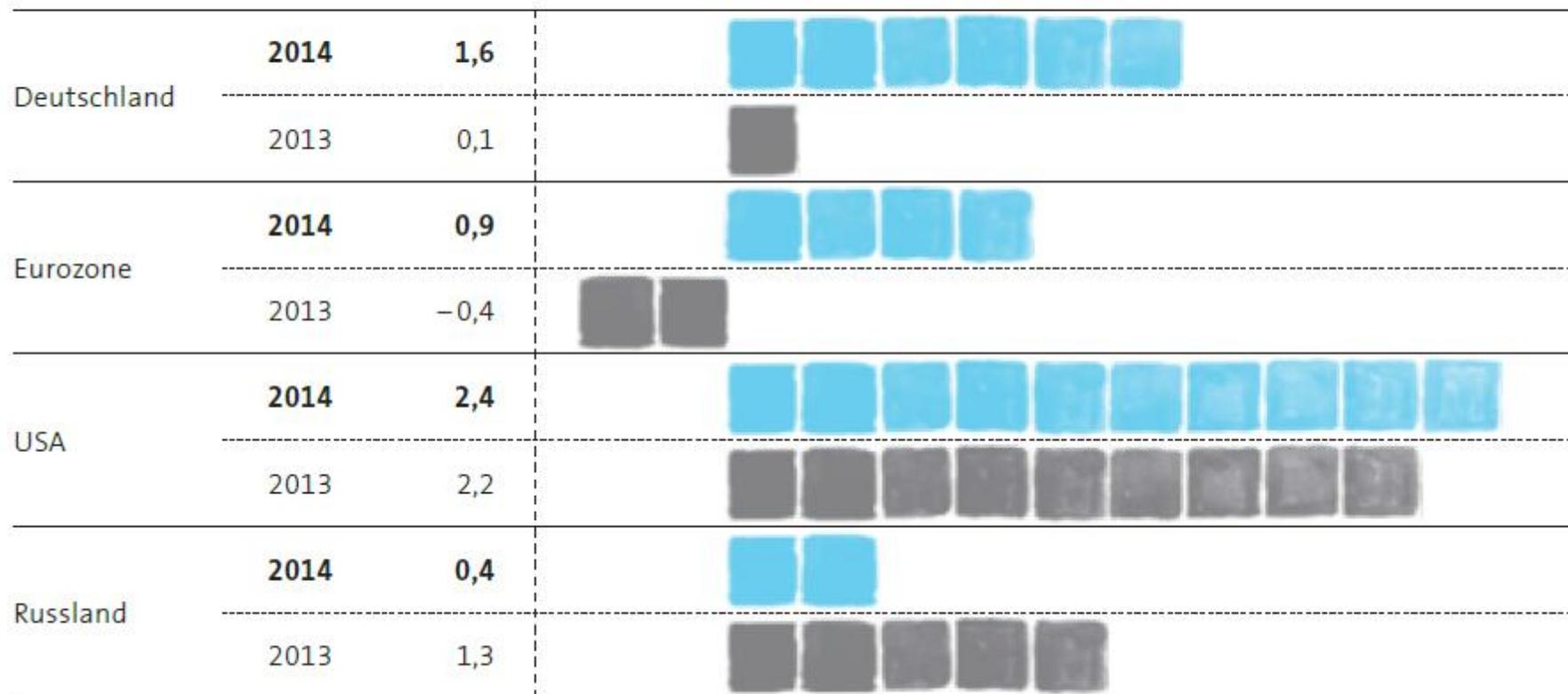


Vague and inconsistent scaling is used

What Percentage-Value does one „box“ stand for?
What's the message of this chart?

The overall message of the chart remains unclear

VERÄNDERUNG DES REALEN BIP
(in Prozent)

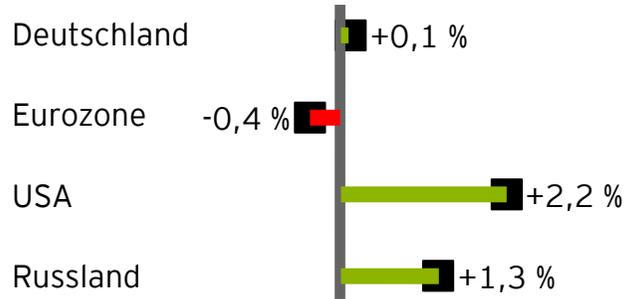


Source: Otto Group Geschäftsbericht 2014/2015

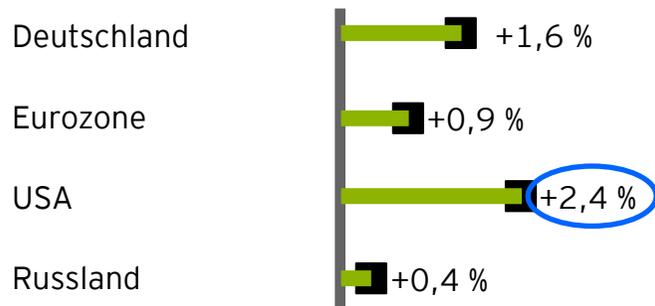
Deutschland holt zwar auf, die USA haben aber mit 2,4% weiterhin das höchste BIP-Wachstum

BIP-Wachstum zum Vorjahr in Prozent 2013..2014 ΔPY

2013

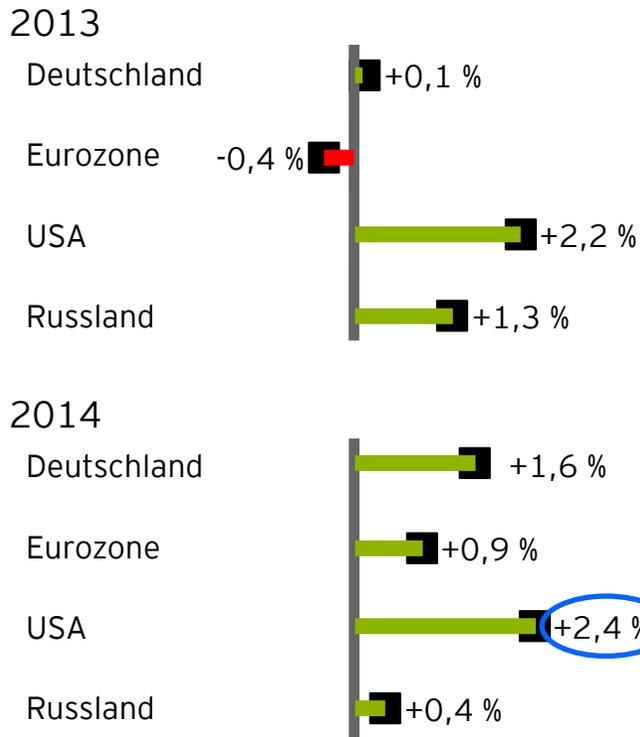


2014



Deutschland holt zwar auf, die USA haben aber mit 2,4% weiterhin das höchste BIP-Wachstum

BIP-Wachstum zum Vorjahr in Prozent
2013..2014 ΔPY

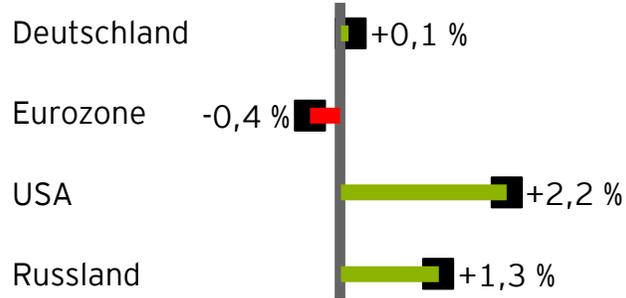


SAY:
The message is positioned on top of the chart and is highlighted in the chart

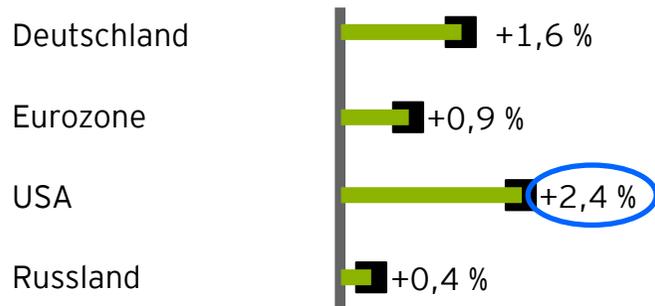
Deutschland holt zwar auf, die USA haben aber mit 2,4% weiterhin das höchste BIP-Wachstum

BIP-Wachstum zum Vorjahr in Prozent 2013..2014 ΔPY

2013



2014



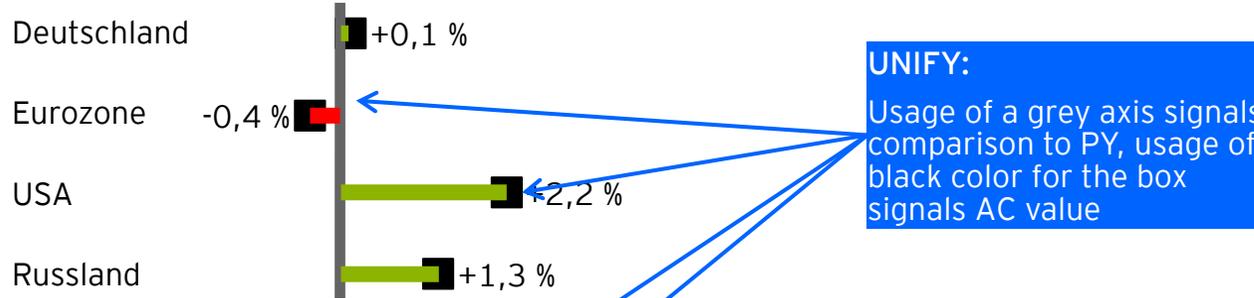
UNIFY:

The unified title for all reports follows the notation concept and contains all necessary information about the chart

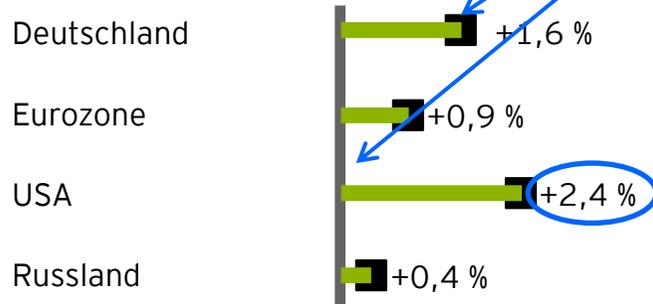
Deutschland holt zwar auf, die USA haben aber mit 2,4% weiterhin das höchste BIP-Wachstum

BIP-Wachstum zum Vorjahr in Prozent 2013..2014 ΔPY

2013



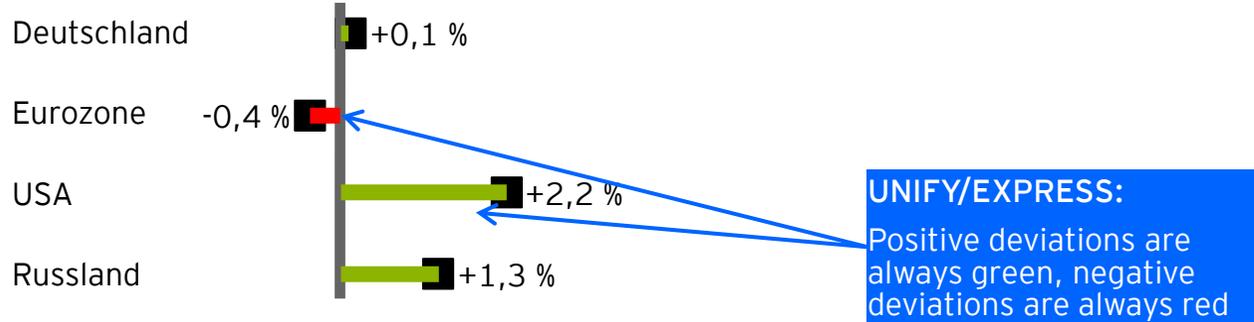
2014



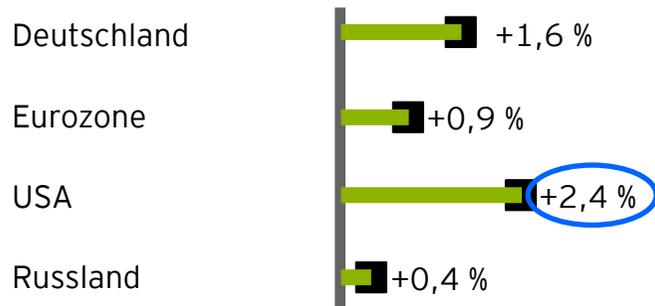
Deutschland holt zwar auf, die USA haben aber mit 2,4% weiterhin das höchste BIP-Wachstum

BIP-Wachstum zum Vorjahr in Prozent 2013..2014 ΔPY

2013

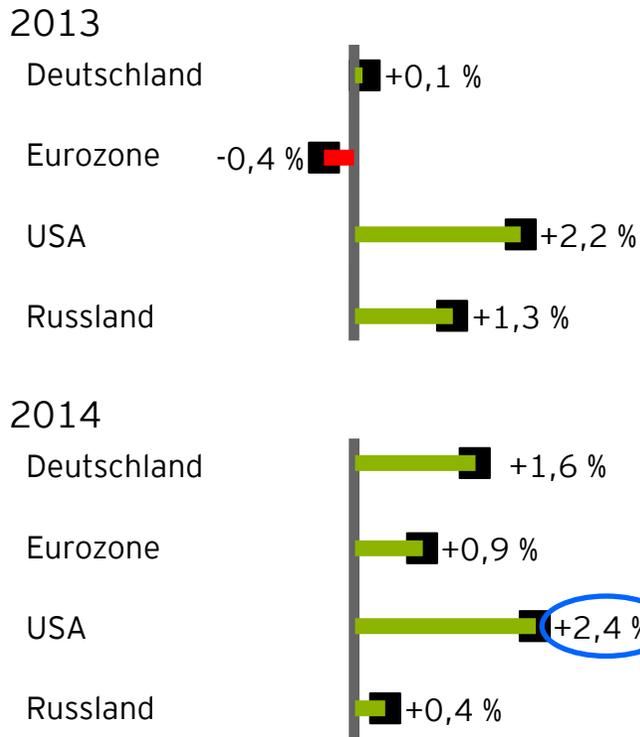


2014



Deutschland holt zwar auf, die USA haben aber mit 2,4% weiterhin das höchste BIP-Wachstum

BIP-Wachstum zum Vorjahr in Prozent 2013..2014 ΔPY

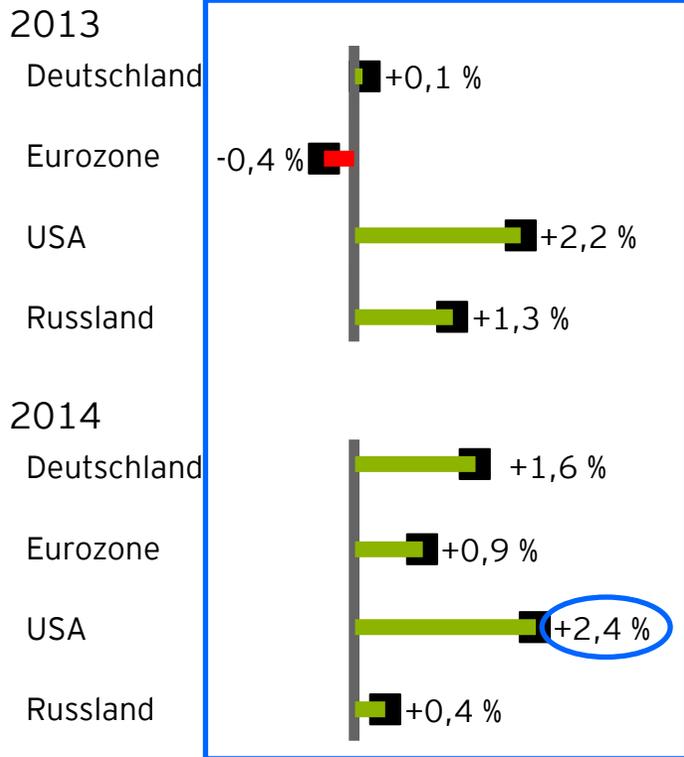


EXPRESS:

An accurate chart type is chosen

Deutschland holt zwar auf, die USA haben aber mit 2,4% weiterhin das höchste BIP-Wachstum

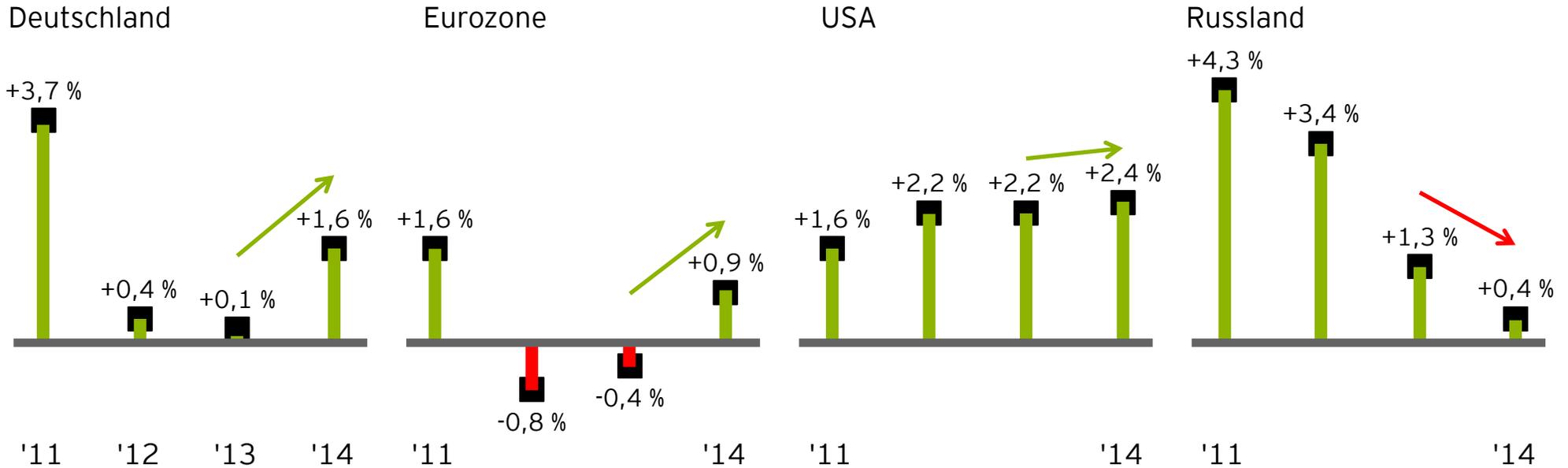
BIP-Wachstum zum Vorjahr in Prozent
2013..2014 ΔPY



CHECK:
Data scaling is correct

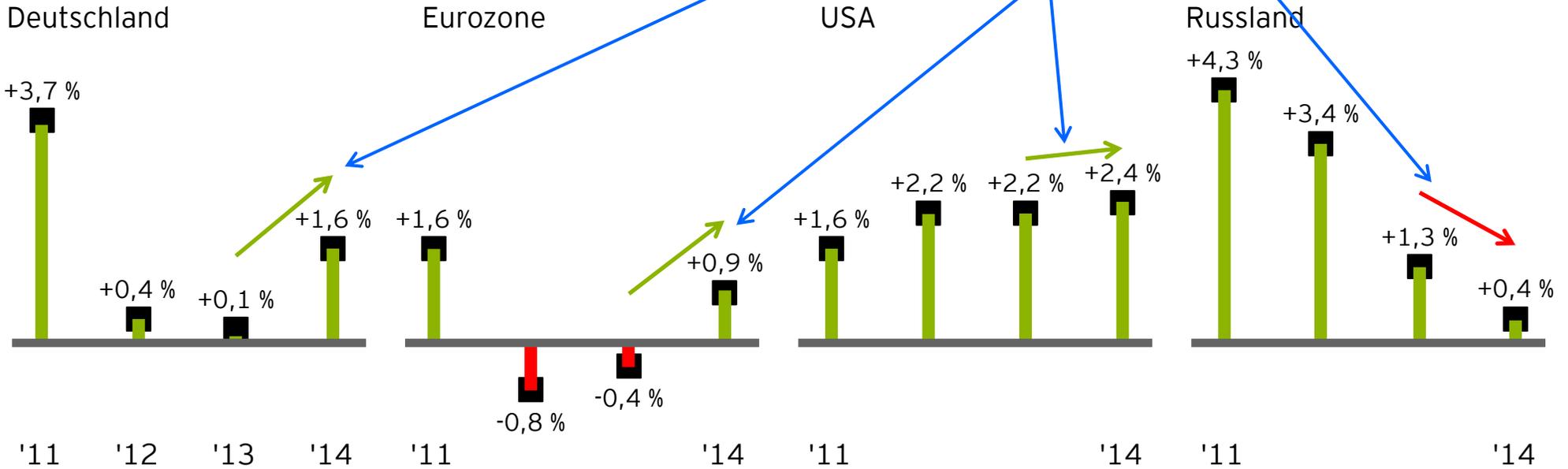
Nur in Russland war das Wirtschaftswachstum 2014 mit einem Rückgang von 1,3% auf 0,4% rückläufig

BIP-Wachstum zum Vorjahr in Prozent
2011..2014 ΔPY



Nur in Russland war das Wirtschaftswachstum 2014 mit einem Rückgang von 1,3% auf 0,4% rückläufig

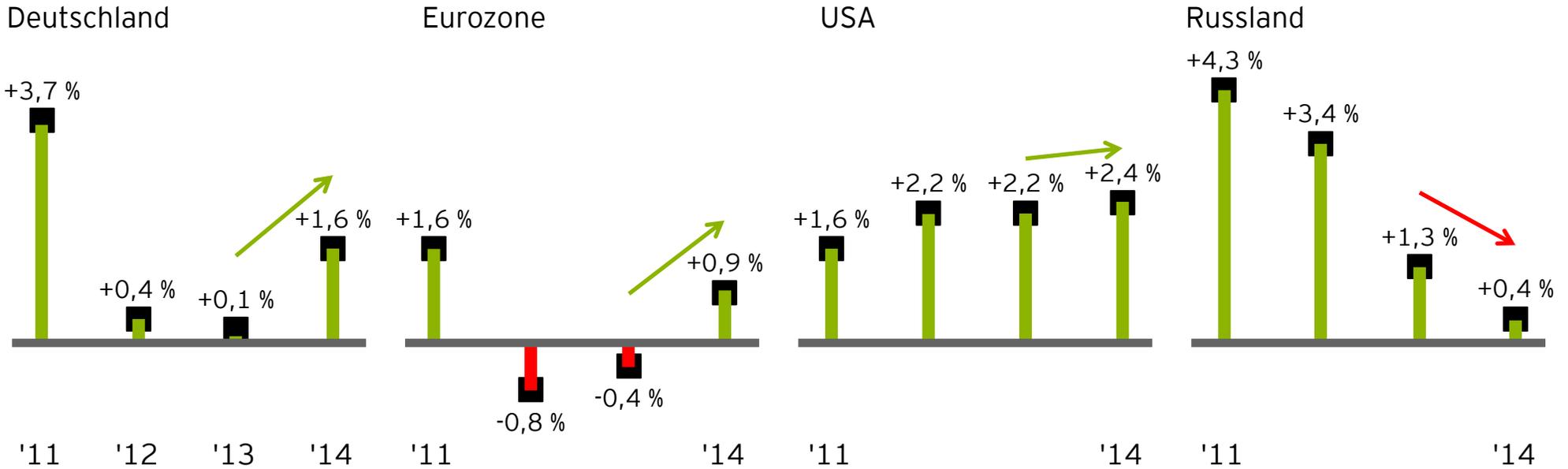
BIP-Wachstum zum Vorjahr in Prozent
2011..2014 ΔPY



Nur in Russland war das Wirtschaftswachstum 2014 mit einem Rückgang von 1,3% auf 0,4% rückläufig

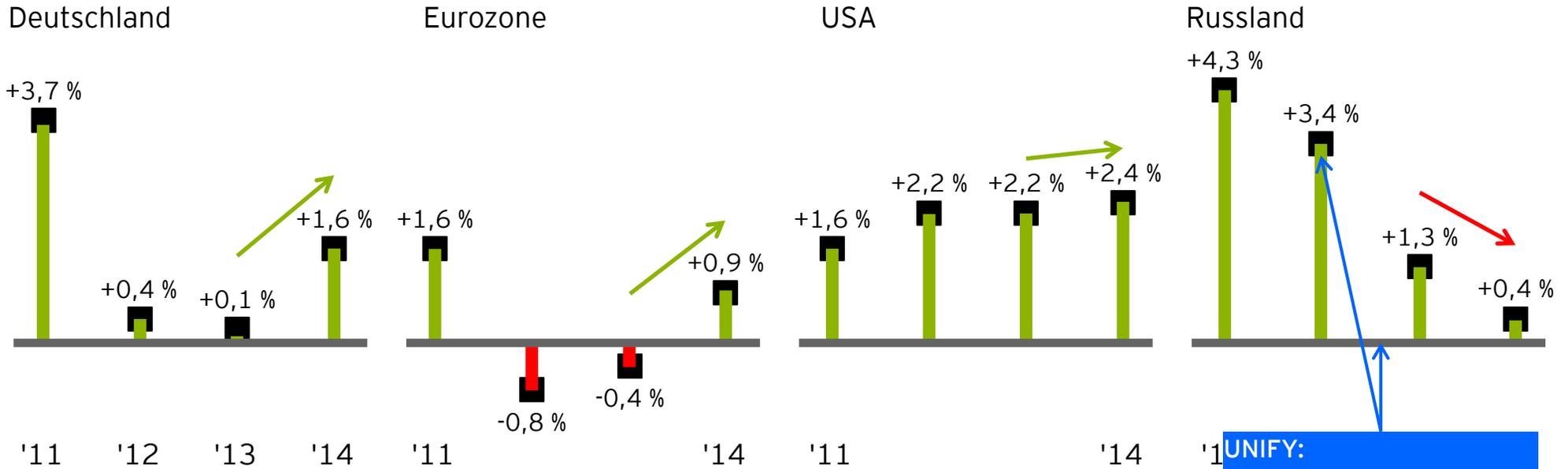
BIP-Wachstum zum Vorjahr in Prozent
2011..2014 ΔPY

UNIFY:
The unified title for all reports follows the notation concept and contains all necessary information about the chart



Nur in Russland war das Wirtschaftswachstum 2014 mit einem Rückgang von 1,3% auf 0,4% rückläufig

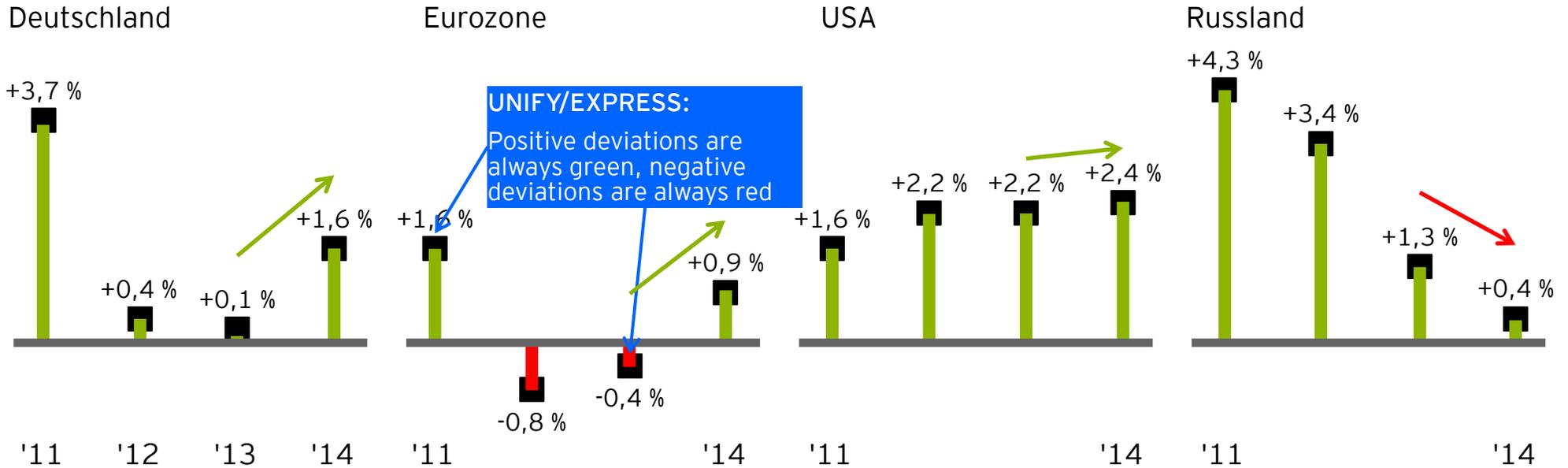
BIP-Wachstum zum Vorjahr in Prozent
2011..2014 ΔPY



UNIFY:
Usage of a grey axis signals comparison to PY, usage of black color for the box signals AC value

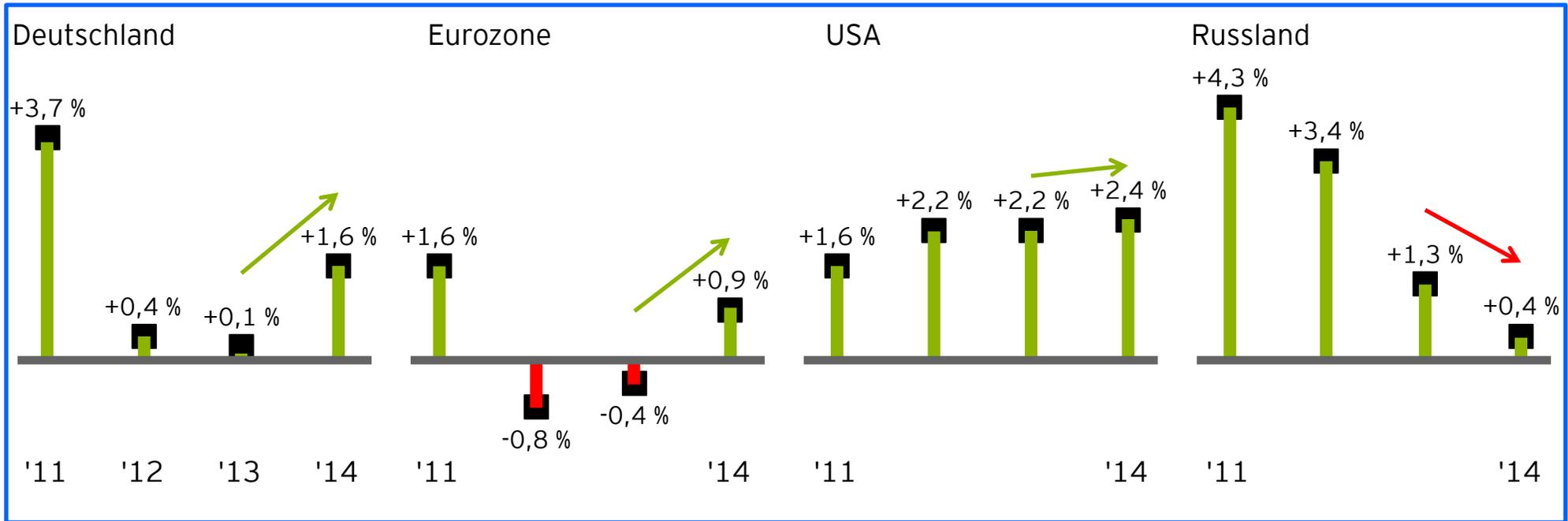
Nur in Russland war das Wirtschaftswachstum 2014 mit einem Rückgang von 1,3% auf 0,4% rückläufig

BIP-Wachstum zum Vorjahr in Prozent
2011..2014 ΔPY



Nur in Russland war das Wirtschaftswachstum 2014 mit einem Rückgang von 1,3% auf 0,4% rückläufig

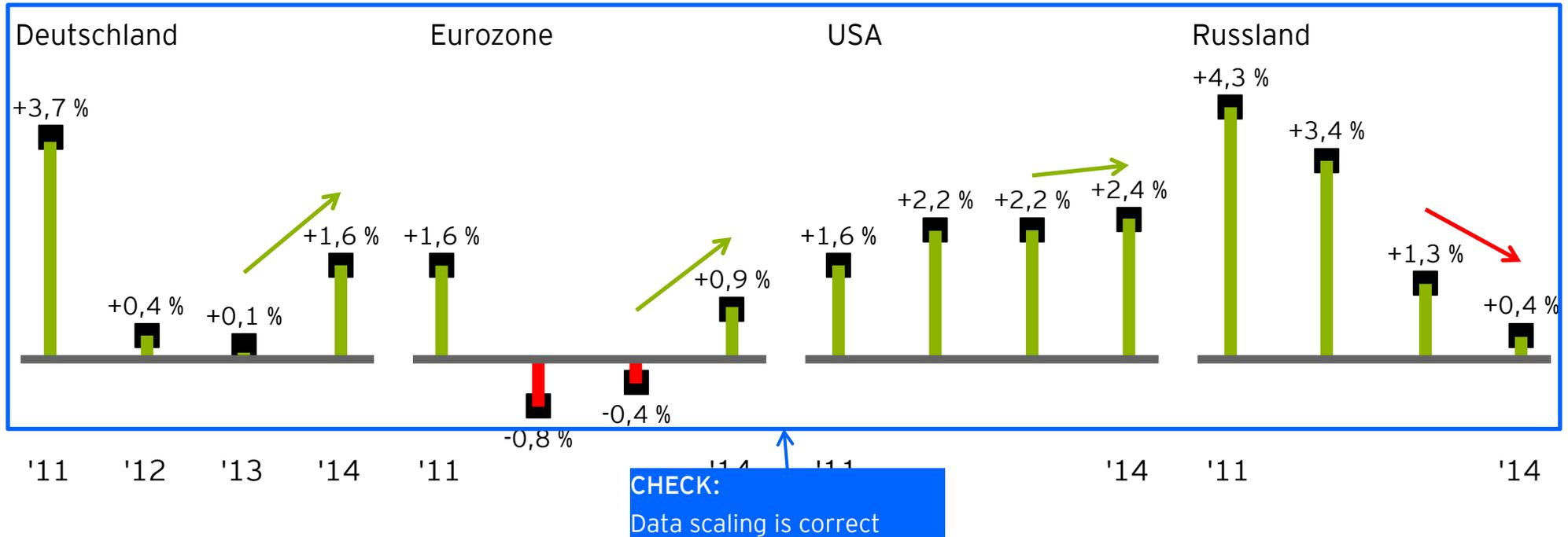
BIP-Wachstum zum Vorjahr in Prozent
2011..2014 ΔPY



EXPRESS:
An accurate chart type is chosen

Nur in Russland war das Wirtschaftswachstum 2014 mit einem Rückgang von 1,3% auf 0,4% rückläufig

BIP-Wachstum zum Vorjahr in Prozent
2011..2014 ΔPY



Example for a typical table in an annual report

Gewinn- und Verlustrechnung HORNBACH-Baumarkt-AG nach HGB (Kurzfassung)

T€	2014/2015	2013/2014
Umsatzerlöse	2.220.545	2.071.695
Andere aktivierte Eigenleistungen	82	124
Sonstige betriebliche Erträge	53.252	39.814
Materialaufwand	1.480.669	1.394.741
Rohergebnis	793.210	716.892
Personalaufwand	380.316	344.662
Abschreibungen	32.082	31.102
sonstige betriebliche Aufwendungen	342.809	301.311
Betriebliches Ergebnis	38.003	39.817
Finanzergebnis	17.642	2.933
Steuern	9.405	11.740
Jahresüberschuss	46.240	31.010
Einstellung in andere Gewinnrücklagen	23.100	11.926
Bilanzgewinn	23.140	19.084

Source: Jahresabschluss der HORNBACH-BAUMARKT-AG zum 28.02.2015

Example for a typical table in an annual report

The chart lacks a highlighted overall message

Gewinn- und Verlustrechnung HORNBACH-Baumarkt-AG nach HGB (Kurzfassung)

T€	2014/2015	2013/2014
Umsatzerlöse	2.220.545	2.071.695
Andere aktivierte Eigenleistungen	82	124
Sonstige betriebliche Erträge	53.252	39.814
Materialaufwand	1.480.669	1.394.741
Rohergebnis	793.210	716.892
Personalaufwand	380.316	344.662
Abschreibungen	32.082	31.102
sonstige betriebliche Aufwendungen	342.809	301.311
Betriebliches Ergebnis	38.003	39.817
Finanzergebnis	17.642	2.933
Steuern	9.405	11.740
Jahresüberschuss	46.240	31.010
Einstellung in andere Gewinnrücklagen	23.100	11.926
Bilanzgewinn	23.140	19.084

Source: Jahresabschluss der HORNBACH-BAUMARKT-AG zum 28.02.2015

Example for a typical table in an annual report

Gewinn- und Verlustrechnung HORNBACH-Baumarkt-AG nach HGB (Kurzfassung)

Time periods are not ordered chronologically

T€	2014/2015	2013/2014
Umsatzerlöse	2.220.545	2.071.695
Andere aktivierte Eigenleistungen	82	124
Sonstige betriebliche Erträge	53.252	39.814
Materialaufwand	1.480.669	1.394.741
Rohergebnis	793.210	716.892
Personalaufwand	380.316	344.662
Abschreibungen	32.082	31.102
sonstige betriebliche Aufwendungen	342.809	301.311
Betriebliches Ergebnis	38.003	39.817
Finanzergebnis	17.642	2.933
Steuern	9.405	11.740
Jahresüberschuss	46.240	31.010
Einstellung in andere Gewinnrücklagen	23.100	11.926
Bilanzgewinn	23.140	19.084

Source: Jahresabschluss der HORNBACH-BAUMARKT-AG zum 28.02.2015

Example for a typical table in an annual report

Gewinn- und Verlustrechnung HORNBACH-Baumarkt-AG nach HGB (Kurzfassung)

T€	2014/2015	2013/2014
Umsatzerlöse	2.220.545	2.071.695
Andere aktivierte Eigenleistungen	82	124
Sonstige betriebliche Erträge	53.252	39.814
Materialaufwand	1.480.669	1.394.741
Rohergebnis	793.210	716.892
Personalaufwand	380.316	344.662
Abschreibungen	32.082	31.102
sonstige betriebliche Aufwendungen	342.809	301.311
Betriebliches Ergebnis	38.003	39.817
Finanzergebnis	17.642	2.933
Steuern	9.405	11.740
Jahresüberschuss	46.240	31.010
Einstellung in andere Gewinnrücklagen	23.100	11.926
Bilanzgewinn	23.140	19.084

A description which numbers are summed up and which are subtracted is missing

Hohe Umsatzerlöse werden durch Materialaufwand, Personalaufwand und Abschreibungen nicht ganz ausgeglichen, ein 21% höherer Bilanzgewinn bleibt

HORNBACH-BAUMARKT-AG

Gewinn- und Verlustrechnung nach HGB (Kurzfassung) in m€

2014/2015 AC, PY

	PY	AC
+ Umsatzerlöse	2 072	2 221
+ Sonstige betriebliche Erträge	40	53
- Materialaufwand	1 395	1 481
= Rohergebnis	717	793
- Personalaufwand	345	380
- Abschreibungen	31	32
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	301	343
= Betriebliches Ergebnis	40	38
+ Finanzergebnis	3	18
- Steuern	12	9
= Jahresüberschuss	31	46
- Einstellung in andere Gewinnrücklagen	12	23
= Bilanzgewinn	19	23

+ 21%

Hohe Umsatzerlöse werden durch Materialaufwand, Personalaufwand und Abschreibungen nicht ganz ausgeglichen, ein 21% höherer Bilanzgewinn bleibt

HORNBACH-BAUMARKT-AG

Gewinn- und Verlustrechnung nach HGB (Kurzfassung) in m€

2014/2015 AC, PY

	PY	AC
+ Umsatzerlöse	2 072	2 221
+ Sonstige betriebliche Erträge	40	53
- Materialaufwand	1 395	1 481
= Rohergebnis	717	793
- Personalaufwand	345	380
- Abschreibungen	31	32
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	301	343
= Betriebliches Ergebnis	40	38
+ Finanzergebnis	3	18
- Steuern	12	9
= Jahresüberschuss	31	46
- Einstellung in andere Gewinnrücklagen	12	23
= Bilanzgewinn	19	23

+ 21%

SAY:

The message is positioned on top of the chart and is highlighted in the chart

Hohe Umsatzerlöse werden durch Materialaufwand, Personalaufwand und Abschreibungen nicht ganz ausgeglichen, ein 21% höherer Bilanzgewinn bleibt

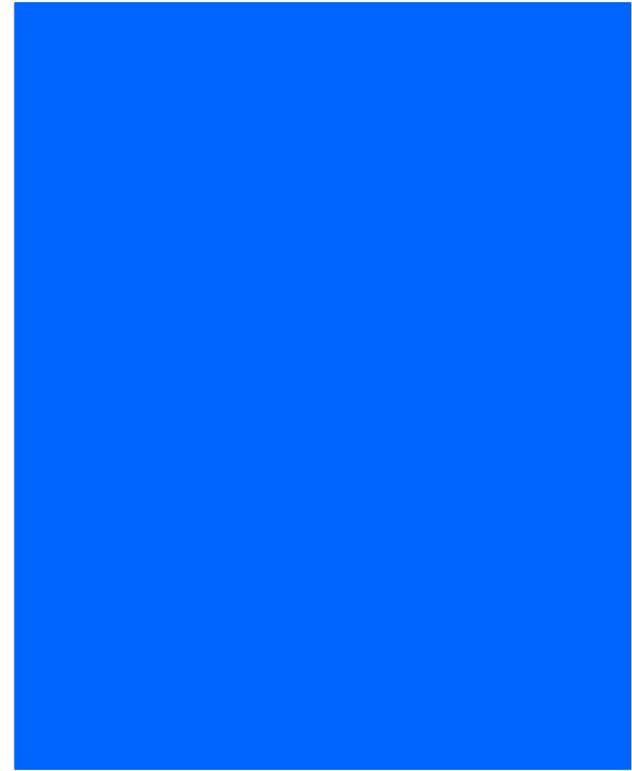
HORNBACH-BAUMARKT-AG

Gewinn- und Verlustrechnung nach HGB (Kurzfassung) in m€

2014/2015 AC, PY, **ΔPY**

CONDENSE:
Elements can be added due to the better utilized space

	PY	AC	ΔPY
+ Umsatzerlöse	2 072	2 221	+ 149
+ Sonstige betriebliche Erträge	40	53	+ 13
- Materialaufwand	1 395	1 481	+ 86
= Rohergebnis	717	793	+ 76
- Personalaufwand	345	380	+ 35
- Abschreibungen	31	32	+ 1
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	301	343	+ 42
= Betriebliches Ergebnis	40	38	- 2
+ Finanzergebnis	3	18	+ 15
- Steuern	12	9	- 3
= Jahresüberschuss	31	46	+ 15
- Einstellung in andere Gewinnrücklagen	12	23	+ 11
= Bilanzgewinn	19	23	+ 4
			+ 21%



Hohe Umsatzerlöse werden durch Materialaufwand, Personalaufwand und Abschreibungen nicht ganz ausgeglichen, ein 21% höherer Bilanzgewinn bleibt

HORNBACH-BAUMARKT-AG

Gewinn- und Verlustrechnung nach HGB (Kurzfassung) in m€

2014/2015 AC, PY, ΔPY

	PY	AC	ΔPY
+ Umsatzerlöse	2 072	2 221	+ 149
+ Sonstige betriebliche Erträge	40	53	+ 13
- Materialaufwand	1 395	1 481	+ 86
= Rohergebnis	717	793	+ 76
- Personalaufwand	345	380	+ 35
- Abschreibungen	31	32	+ 1
- Sonstige betriebliche Aufwendungen	301	343	+ 42
= Betriebliches Ergebnis	40	38	- 2
+ Finanzergebnis	3	18	+ 15
- Steuern	12	9	- 3
= Jahresüberschuss	31	46	+ 15
- Einstellung in andere Gewinnrücklagen	12	23	+ 11
= Bilanzgewinn	19	23	+ 4

+ 21%

CHECK:

Time periods are ordered chronologically left to right

Hinweise zu dieser Präsentation

Die im Rahmen dieser Präsentation zur Verfügung gestellten Informationen können naturgemäß weder allumfassend noch auf die speziellen Bedürfnisse eines bestimmten Einzelfalls zugeschnitten sein. Sie begründen keine Beratung, keine andere Form rechtsverbindlicher Auskünfte oder ein rechtsverbindliches Angebot unsererseits.

Diese Präsentation beruht auf dem Rechtsstand zum Zeitpunkt des Datums dieser Präsentation und gibt unsere Interpretation der relevanten gesetzlichen Bestimmungen und die hierzu ergangene Rechtsprechung wieder.

Im Zeitablauf treten Änderungen bei Gesetzen, der Interpretation von Rechtsquellen sowie in der Rechtsprechung ein. Derartige Änderungen können eine Fortschreibung dieser Präsentation erforderlich machen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass wir ohne gesonderten Auftrag nicht verpflichtet sind, diese Präsentation aufgrund einer Änderung der zugrunde liegenden Fakten bzw. Annahmen oder Änderungen in der Gesetzgebung oder Rechtsprechung zu überprüfen und gegebenenfalls fortzuschreiben.

Wir übernehmen keine Gewährleistung oder Garantie für Richtigkeit oder Vollständigkeit der Inhalte dieser Präsentation. Soweit gesetzlich zulässig, übernehmen wir keine Haftung für ein Tun oder Unterlassen, das Sie allein auf Informationen aus dieser Präsentation gestützt haben. Dies gilt auch dann, wenn diese Informationen ungenau oder unrichtig gewesen sein sollten.